

000 Bedingungen	100 Vorarbeiten und Arbeiten nach Aufwand	200 Tragwerke	300 Aussenwände	400 Innenwände	500 Geschossdecken	600 Flachdächer	700 Geneigte Dächer	800 Sanierungen, Nebenbauten und Ergänzungen
010 Vergütungsregelungen.	110 Dienstleistungen	210 Stützen und Streben	310 Holzrahmenbau-Wände	410 Holzrahmenbau-Wände	510 Holzrahmenbau, Rippen- und Hohlkasten-Geschossdecken	610 Holzrahmenbau, Rippen- und Hohlkasten-Flachdächer	710 Geneigte Holzrahmenbau-Dächer, geneigte Rippen- und Hohlkastendächer	810 Sanierungen von Tragwerken
020 Ausmassbestimmungen	120 Baustelleneinrichtungen, Einparierungen, Arbeitssicherheit und Spreisungen	220 Träger	320 Regelwandkonstruktionen	420 Regelwandkonstruktionen	520 Balkenlagen bei Geschossdecken	620 Balkenlagen bei Flachdächern	720 Geneigte Dächer aus Sparren und Sparrenplatten	820 Sanierungen von Aussenwänden
030 Begriffe, Abkürzungen, Verständigung	130 Demontagen, Abrüche und Entsorgung	230 Tragwerke aus geraden Teilen	330 Massivholzwände	430 Massivholzwände	530 Massivholz- und System-Geschossdecken	630 Massivholz- und System-Flachdächer	730 Geneigte Massivholz- und Systemdächer	830 Sanierungen von Innenwänden
040 BIM, Masssicherenzen	140 Schützen von Bauteilen, Witterungsschutz, Reinigen von Holz, befeuchtender Holzschutz, Vorbereitungen für Putzungen am Gebäude	240 Tragwerke aus gebogenen Teilen	340 Breitspertholz-Wände	440 Breitspertholz-Wände	540 Breitspertholz-Geschossdecken	640 Breitspertholz-Flachdächer	740 Geneigte Breitspertholz-Dächer	840 Sanierungen von Geschossdecken
050 Holz und Holzwerkstoffe	150 Transporte	250 Fachwerkträger	350 Innere Bekleidungen	450 Bekleidungen (1)	550 Deckenbekleidungen	650 Deckenbekleidungen	750 Deckenbekleidungen	850 Sanierungen von Flachdächern
060 Verschiedene Materialien	160 Minipreise und Minipreise für vom Bauherrn bereitgestelltes Holz und für Holzwerkstoff	260 Ausstellungs-, Wind- und Knieverbände	360 Äussere Bekleidungen (1)	460 Äussere Bekleidungen	560 Boden Aufbau (1)	660 Dach Aufbau (1)	760 Dach Aufbau (1)	860 Sanierungen von geneigten Dächern
070 Durch den Bauherrn bereitgestelltes Holz	170	270 Verbindungen und Befestigungen aus Metall	370 Äussere Bekleidungen (2)	470 Bekleidungen (2)	570 Boden Aufbau (2)	670 Dach Aufbau (2)	770 Dach Aufbau (2)	870 Nebenbauten und Ergänzungen (1)
080 Ökologisches Bauen	180 Arbeiten nach Aufwand	280 Ergänzende Bauteile bei Tragwerken	380 Bekleidungen bei Wandöffnungen und Wandabschlüssen	480 Bekleidungen bei Wandöffnungen und Wandabschlüssen	580 Bekleidungen bei Deckenöffnungen und Deckenabschlüssen	680 Bekleidungen bei Dachöffnungen und Dachabschlüssen	780 Bekleidungen bei Dachöffnungen und Dachabschlüssen	880 Nebenbauten und Ergänzungen (2)

Stempel Unternehmung	Kommission	Kommissions-Nummer
	Projektbezeichnung / Projektnummer des Bauherrn	Projektbezeichnung / Projektnummer des Planers
	Verklebungsort (Werkhalle oder Baustelle, Ort)	
	Klebstoff: Hersteller, Typ, Produkt-Nummer, Charge-Nummer	

[illegible]

Das Verklebungsprotokoll ist am Ende jedes Produktionstags dem Projektleiter des Ingenieurbüros zuzustellen:

Firma: Ort: Telefon: E-Mail:

Anleitung zur Bestimmung von Typen im NPK 335 «Holzbau»

Einleitung

In den NPK-Kapiteln sind die Hauptpositionen durch dreistellige Zahlen gekennzeichnet (z. B. Hauptposition 211, 212). Im NPK 335 Holzbau entspricht die Typen-Nummerierung im Positionstext der jeweiligen Hauptposition. Diese Systematik wurde gewählt, damit die Anwender vom NPK 335 eigene Typen beschreiben können (z. B. «Stützentyp oder Strebentyp 211», «Stützentyp oder Strebentyp 212»). Pro Bauteil stehen jeweils acht Typen mit identischen **Leistungspositionen** zur Verfügung. Diese können von den Anwendenden individuell mit **Leistungsinhalten** vervollständigt werden.

Beispiel

Hauptposition-Nummer	Text
211	Stützentyp oder Strebentyp 211
212	Stützentyp oder Strebentyp 212
213	Stützentyp oder Strebentyp 213

Schritt-für-Schritt-Anleitung

1. Hauptposition wählen:

Hauptposition wählen, welche beschrieben werden soll (z. B. Hauptposition 211 für Stützentyp oder Strebentyp 211).

2. Typ beschreiben:

Nachfolgend können in der ausgewählten Hauptposition (z. B. 211 Stützentyp oder Strebentyp 211) anhand der vorgeschlagenen **Leistungspositionen** alle spezifischen Merkmale (oder Parameter) dieses Typs beschrieben werden. Dies können Merkmale wie Holzart, Abmessungen, Festigkeitsklasse sowie andere relevante Eigenschaften sein.

3. Definition kommunizieren:

Idealerweise referenzieren die Bauteile und deren Standort/Lage in den Planungsunterlagen oder digitalen Modellen auf die Positionstypen. Dies ist auch in Textdokumenten sinnvoll.

Damit stellen Sie sicher, dass alle Beteiligten (z. B. Planende und Ausführende) die Definitionen der Bestandteile und deren Standort kennen.